

> ARCOTEL DONAUZENTRUM WIEN / ÖSTERREICH



Copyright: Joachim Zeismann

Standort

Arcotel Donauzentrum Wien
Wagramer Straße 83-85
1220 Wien
Österreich

Priva Partner

Ing. Emmerich
Csernohorszky GmbH
www.cserno.at

Bauzeit

04/2017 – 08/2017

Obekt-Daten

4 Sterne-Hotel
Auslastung: 80%
Zimmer: 158
5 Tagungsräume mit 282 m²

Technische Daten

3 Priva Blue ID Controller

300 digitale Eingänge
130 digitale Ausgänge
79 analoge Eingänge
65 analoge Ausgänge

205 Comforte CX

650 digitale Eingänge
987 digitale Ausgänge
393 analoge Eingänge
193 analoge Ausgänge

Informationsaustausch

Ethernet TCP/IP, BACnet TCP/IP,
KNX, M-BUS, MP-Bus und Modbus
RTU

Herausragende Merkmale

> Sanierung in 5 Monaten: Alle Analgenkomponenten werden von Priva Blue ID und Comforte CX angesteuert und überwacht.

Ausgangssituation

Im Rahmen einer Kernsanierung sollte im ARCOTEL Donauzentrum in Wien in nur fünf Monaten eine einfach zu bedienende, energieeffiziente und individuell steuerbare Gebäudeleittechnik mit Einzelraumregelung installiert werden. Für die Gebäudeautomation mit Einzelraumregelung sorgen bei diesem umfangreichen Bauvorhaben die Ing. Emmerich Csernohorszky GmbH aus Wien und die intelligente Gebäudetechnik von Priva.

Beschreibung

Im ARCOTEL Donauzentrum sind drei Priva Blue ID Controller mit in Summe 300 digitalen Ein- und 130 Ausgängen, sowie 79 analogen Ein- und 65 Ausgängen verbaut. Diese regeln und automatisieren die Heizung, Lüftung, Brandschutzklappen und Klimatisierung des Gesamtgebäudes. Über eine Modbus-Schnittstelle ist die zentrale Steuerung zudem an eine Wetterstation auf dem Dach des Gebäudes angeschlossen. Diese misst Wind, Sonneneinstrahlung sowie Sonnenwinkel und steuert anhand der Daten die Beschattung der Räume. Die gesamte Gebäudeleittechnik ist visualisiert sowie mit Alarmstufen und Benachrichtigungen eingerichtet, die bei Störungen per SMS die Haustechnik informieren. Darüber hinaus ist jedes Zimmer mit einer Einzelraumregelung ausgestattet. Insgesamt sind 205 dieser Steuerelemente in den Zimmern, Konferenzräumen, Fluren, der Lobby sowie zentralen Bereichen verbaut. Es gibt eine Schnittstelle zum Zimmerbuchungssystem Protel. Dadurch erkennt das System automatisch, ob ein Zimmer gebucht ist oder nicht. Für nicht gebuchte Räume sind die voreingestellten Grenzwerte für Klimatisierung und Beheizung höher bzw. niedriger als bei den gebuchten, bei denen die Raumtemperatur auf durchschnittlich 22 Grad Celsius geregelt wird. Bei Nicht-Buchung wird erst ab 25 Grad Celsius gekühlt und erst ab 19 Grad Celsius beheizt. Dazu sind zusätzlich 178 virtuelle Datenpunkte entstanden und in die Steuerung integriert. Sie zählen 650 digitale Ein- und 984 Ausgänge sowie 393 analoge Ein- und 193 Ausgänge.

Mit ihren Lösungen für Gebäudautomation gehört die Priva Building Intelligence GmbH zu den aufstrebenden Unternehmen im Bereich Gebäudeautomation. Die deutsche Tochtergesellschaft der niederländischen Priva B.V. ist für die Länder Deutschland und Österreich verantwortlich.

Priva B.V., De Lier, ist Welt-Marktführer auf dem Gebiet der Gewächshausautomation, Marktführer der Gebäudeautomation in den Niederlanden und weltweit mit insgesamt acht Tochtergesellschaften. Als Familienunternehmen setzt Priva seit über 55 Jahren auf Partnerschaft. Gemeinsam mit den zertifizierten Partnern bietet Priva den Kunden eine globale Plattform für hochwertige Hardware, Software und Dienstleistungen.

